

ROMEXA

Factsheet



Projektträger:	<i>Caritas der Diözese Graz Seckau</i>
Projektname:	<i>ROMEXA (Roma-Existenzsicherung und Arbeitsmarktorientierung)</i>
Projektdauer:	<i>01.01.2023-31.12.2024</i>

Das Beratungs- und Basishilfe-Projekt ROMEXA (Roma-Existenzsicherung und Arbeitsmarktorientierung) richtet sich an jenen Teil der ca. 2.500 Grazer Roma und Romnia (ca. 150 Personen), deren Lebensumstände in einem besonderen Maße prekär sind und die mit Diskriminierungserfahrungen und Stigmatisierungsängsten konfrontiert sind.

Die zentrale Zielsetzung des Projektes ist es, zur unmittelbaren Armutsentschärfung, Stabilisierung und Arbeitsmarktorientierung für diese 150 Zielgruppenangehörige entscheidend beizutragen.

Ziele:

- Verringerung von Armut und Stabilisierung
- Existenzsicherung und Entschärfung der größten Problemlagen:
 - Arbeitslosigkeit bzw. prekäre Beschäftigungsverhältnisse
 - problematische Wohn- und Gesundheitssituationen
 - Delogierungen bzw. drohende Delogierungen
 - Verschuldungen durch gestiegene Inflation
- Informationsweitergabe/Aufklärung über allgemeine Gesundheitsvorsorge
- schrittweise Vorbereitung der Zielgruppe auf die integrativen Herausforderungen
- Vermittlung zu Partnerprojekten
- Ansprechpartner*in für Fragen und Anliegen der Mehrheitsbevölkerung